

März/April 1947 machte der sowjetische Außenminister Molotow den Vorschlag, deutsche Zentralverwaltungen als ersten Schritt zur Bildung einer provisorischen deutschen Regierung zu errichten. Der Vorschlag wurde von den Westmächten abgelehnt, die schließlich die Moskauer Konferenz zum Scheitern brachten. Noch offener kamen die aggressiven Absichten der Westmächte und besonders der Vereinigten Staaten von Amerika auf der Londoner Tagung des Außenministerats im November/Dezember 1947 zum Ausdruck. Wiederum schlug die Sowjetunion vor, sofort eine gesamtdeutsche Regierung zu bilden. Sie beantragte, im Laufe von zwei Monaten den Entwurf eines Friedensvertrages mit Deutschland vorzubereiten. Und wiederum scheiterten die Vorschläge an dem hartnäckigen Widerstand des amerikanischen Außenministers Marshall, der versuchte, der Konferenz die amerikanischen Bedingungen zu diktieren. Der sowjetische Außenminister Molotow kennzeichnete die Lage nach dem Scheitern der Londoner Konferenz mit folgenden Worten:

„Die Vereinigten Staaten von Amerika machen also die Wiederherstellung eines vollen Friedens in Europa wie auch die Wiederherstellung der Einheit des deutschen Staates, ohne die es nicht möglich ist, einen Friedensvertrag mit Deutschland abzuschließen, davon *abhängig*, ob der amerikanische Plan hinsichtlich Deutschlands und Europas angenommen wird. Entweder nimmst du diesen antidemokratischen Plan so, wie die amerikanischen Expansionisten ihn vorschreiben, an, oder aber es wird keine Abkommen über Friedensverträge geben. Das heißt, die Wiederherstellung des Friedens in Europa wird nicht zum Abschluß gebracht.

Diese Diktatpolitik mußte dem Widerstand der Sowjetunion begegnen. Diese Diktatpolitik der USA war es, die das *Scheitern* der Londoner Beratung herbeiführte.“<sup>1</sup>

Diese Diktaturpolitik, die Molotow hier kennzeichnete, ist die Ursache dafür, daß das deutsche Volk bis zum heutigen Tage noch keinen Friedensvertrag hat.

Die amerikanischen Imperialisten wollen in Deutschland ihren eigenen imperialistischen Plan durchführen. Sie wollen kein einheitliches, selbständiges Deutschland, das sich durch seine friedliche demokratische Arbeit in die Familie der Völker eingliedert, sondern sie

---

<sup>1</sup> W. M. Molotow, „Über die Ergebnisse der Londoner Konferenz“, Verlag „Tägliche Rundschau“, Berlin, S. 14 f.